

Sonntag, 22. März 2020, Lätare (nach Jes 66, 10 – Freuet euch mit Jerusalem!)

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh 12, 24)

Glockenläuten

Eingangsgebet

Herr, tue meine Lippen auf, dass mein Mund deinen Ruhm verkündige.
Gott, gedenke nach deiner Gnade. Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.
Erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte.

Die Nacht ist vergangen, der Tag ist herbeigekommen. Lasst uns wach sein und merken auf das, was Gott uns heute schenkt.

Lasst uns Gott danken, der uns bewahrt hat in dieser Nacht.

Lasst uns Gott loben, der uns geleitet in diesen Tag.

Lasst uns Gott singen, der unsere Tage vollendet.

Lob sei dir, Gott,

wie gestern so auch heute und alle Zeit.

Amen

Lied All Morgen ist ganz frisch und neu EG 440, 1-4

Text: Johannes Zwick (um 1541) 1545 • Melodie: Johann Walter 1541

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three staves of music in G major, with lyrics written below the notes. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notes are: G4 (quarter), A4 (quarter), B4 (quarter), C5 (quarter), B4-A4 (beamed eighth notes), G4 (quarter), F#4 (quarter), E4 (quarter), D4 (quarter), C4 (half). Chords above: C, C, G, (G), C, Em. The second staff continues: E4 (quarter), D4 (quarter), C4 (quarter), B3 (quarter), A3 (quarter), G3 (quarter), F#3 (quarter), E3 (quarter), D3 (quarter), C3 (half). Chords above: (Em), D, G, Am, Am. The third staff: G3 (quarter), F#3 (quarter), E3 (quarter), D3 (quarter), C3 (quarter), B2 (quarter), A2 (quarter), G2 (quarter), F#2 (quarter), E2 (quarter), D2 (half). Chords above: F, C, Em, Dm, G, C. The lyrics are: 1. All Mor - gen ist ganz frisch und neu des Her - ren Gnad und gro - ße Treu; sie hat kein End den lan - gen Tag, drauf je - der sich ver - las - sen mag.

2. O Gott, du schöner Morgenstern,
gib uns, was wir von dir begehren:
Zünd deine Lichter in uns an,
lass uns an Gnad kein Mangel han.

3. Treib aus, o Licht, all Finsternis,
behüt uns, Herr, vor Ärgernis,
vor Blindheit und vor aller Schand
und reich uns Tag und Nacht dein Hand,

4. zu wandeln als am lichten Tag,
damit, was immer sich zutrag,
wir stehn im Glauben bis ans End
und bleiben von dir ungetrennt.

Psalm 31

Herr, auf dich traue ich, I
lass mich nimmermehr zuschanden werden,
errette mich durch deine Gerechtigkeit!

Neige deine Ohren zu mir, hilf mir eilends!
Sei mir ein starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest!

Denn du bist mein Fels und meine Burg,
und um deines Namens willen wollest du mich leiten und führen.

Du wollest mich aus dem Netze ziehen, das sie mir heimlich stellten;
denn du bist meine Stärke.

In deine Hände befehle ich deinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du
treuer Gott.

Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte, dass du mein Elend
ansiehst und nimmst dich meiner an in Not

und übergibst mich nicht in die Hände meines Feindes;
du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche:
Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.

Errette mich von der Hand meiner Feinde und von denen, die mich
verfolgen.

Lass leuchten dein Antlitz über deinem Knecht; hilf mir durch deine Güte.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war
im Anfang, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

Jesaja 66, 10-14 (Predigttext für Sonntag Lätare)

Freuet euch mit Jerusalem und seid fröhlich über die Stadt, alle, die ihr sie liebt! Freuet euch mit ihr, alle, die ihr traurig gewesen seid über ihr.

Denn nun dürft ihr saugen und euch satt trinken an den Brüsten ihres Trostes euch erfreuen an dem Reichtum ihrer Mutterbrust.

Denn so spricht der HERR: Siehe, ich breite aus bei ihr den Frieden wie einen Strom und den Reichtum der Völker wie einen überströmenden Bach. Ihre Kinder sollen auf dem Arme getragen werden und auf den Knien wird man sie liebkosen.

Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet; ja ihr sollt an Jerusalem getröstet werden.

Ihr werdet's sehen, und euer Herz wird sich freuen, und euer Gebein soll grünen wie Gras. Dann wird man erkennen die Hand des Herrn an seinen Knechten und den Zorn an seinen Feinden.

Lied In dir ist Freude in allem Leide EG 398, 1+2

Text: Orikus Schwegel 1538 • Melodie und Satz: Gioeni Giacomo Gastoldi 1591;
geistlich Erfurt 1538

1. In dir ist Freu - de in al - lem
Durch dich wir ha - ben himm - li - sche

F F B \flat F C F

1. Lei - de, o du sü - ßer Je - su Christ!
Ga - ben, du der wah - re Hei - land bist;

F B \flat Cm B \flat B \flat F

1. hil - fest von Schan - den, ret - test von
Zu dei - ner Gü - te steht un - ser

B \flat F B \flat F B \flat Cm F

1. Ban - den. Wer dir ver - trau - et, hat wohl ge -
G'mü - te, an dir wir kle - ben im Tod und

B \flat B \flat F C F B \flat C F

1. bau - et, wird e - wig blei - ben. Hal - le - lu - ja.
Le - ben; nichts kann uns schei - den. Hal - le - lu - ja.

B \flat B \flat F C F B \flat C F

2. Wenn wir dich haben, kann uns nicht schaden
Teufel, Welt, Sünd oder Tod;
du hast's in Händen, kannst alles wenden,
wie nur heißen mag die Not.
Drum wir dich ehren, dein Lob vermehren
mit hellem Schalle, freuen uns alle
zu dieser Stunde. Halleluja.
Wir jubilieren und triumphieren,
lieben und loben dein Macht dort droben
mit Herz und Munde. Halleluja.

Raum für das Nachdenken

über den Predigttext, das Lesen einer Predigt oder ein Predigtgespräch.

Fürbittengebet

Herr, du Gott des Lebens,
in der Not der Corona-Krise kommen wir zu dir und breiten vor dir unsere
Klage, unsere Bitte und unseren Dank aus.
Unser Leben ist ganz durcheinandergelassen. Das macht uns Angst.
Das erfüllt uns mit Sorge.
Sei bei uns mit deinem Trost.
Sei besonders bei den Erkrankten und bei denen, die um ihr Leben
kämpfen. Steh den Ärzten und den Pflegenden bei. Schenke Forschern
Weisheit und Energie.
Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit in ihren Entscheidungen –
und uns allen die Einsicht, der Vernunft zu folgen.
Wir danken dir für alle, die mit ihrer ganzen Kraft für andere da sind, die
Versorgung und Infrastruktur aufrechterhalten und die nicht nachlassen
in ihrem Kampf gegen das Virus.
Wir bitten für alle, die von Sorge um ihre Existenz umgetrieben werden.
Und für die, die in Quarantäne sein müssen.
Dein Geist der Hoffnung und der Geduld verbindet uns.

Herr, unser Gott, du bist Ursprung und Ziel unseres Lebens. Lass uns
getrost in diesen Tag und in die neue Woche gehen und deine Güte
loben alle Tage unseres Lebens.

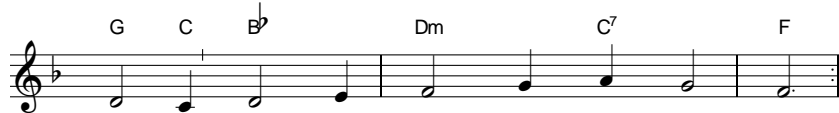
Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute, und vergib uns unsre Schuld, wie
auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen

Lied Führe mich, o Herr, und leite EG 445, 5+6

Text und Melodie: Heinrich Albert 1642



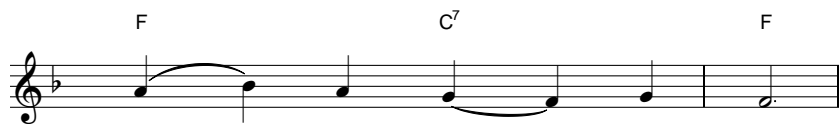
5. Füh - re mich, o Herr, und
sei und blei - be du auch



5. lei - te mei - nen Gang nach dei - nem Wort;
heu - te mein Be - schüt - zer und mein Hort.



Nir - gends als von dir al - lein kann ich



recht be - wah - ret sein.

6. Meinen Leib und meine Seele
samt den Sinnen und Verstand,
großer Gott, ich dir befehle
unter deine starke Hand.
Herr, mein Schild, mein Ehr und Ruhm,
nimm mich auf, dein Eigentum.

Segen

Der Herr segne uns und behüte uns.

Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über uns und sei uns gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.

Amen

(Prälatin Gabriele Wulz)